

Kolpingsfamilie

Aschaffenburg-Schweinheim e.V.

**Zusammenfassung
der im
Schweinheimer
Mitteilungsblatt
veröffentlichten Beiträge
2023**



Kolping

Kolpingsfamilie
Aschaffenburg-
Schweinheim e. V.



**Die Veranstaltungen fanden in Kooperation
mit der Kolpingakademie Würzburg statt**

Mitteilungsblatt: 12.01.2023

Rumänien Aktion Süße Päckchen Rückmeldung

Liebe Kolping Freunde in Großostheim und Aschaffenburg-Schweinheim mit großer Dankbarkeit denken wir, Kolpinger in Cristuru Seculesc an Euch alle und möchten wir hiermit unsere große Freude mitteilen. Eure Spenden von 500€ beziehungsweise 100€ Euro haben uns ermöglicht dieses Jahr insgesamt 212 Süße Päckchen zu machen.



Die Päckchen mit je 7 verschiedenen leckeren Überraschungen gingen dann von uns in 7 Richtungen weiter und wie Ihr auf den Bildern sehen könnt, waren diese überall herzlich willkommen.

Die Kinder in den zwei Dorfschulen (Goagiu, Porumbeni Mici), in einer Klasse in der Petöfi Schule in Cristuru, in den zwei Dorfkindergärten (Betesti, Avramesti), in einer behinderten Gruppe und in der Stadtbibliothek sagen „Danke Schön“ für die leckeren Geschenke und für die vielen schönen Weihnachtskarten der Kinder von der Pestalozzi Grundschule.



Wir wünschen Euch ähnliche glückliche Erlebnisse, die wir dank Euch erlebt haben, frohe Weihnachten und endlich ein friedenvolles neues Jahr.

Liebe Grüße und Treu Kolping!
Aniella Joó (KF Cristuru)

Jahresabschlusswanderung 30. Dezember

Wie geplant sind wir von der Raiffeisenbank über den Kreuzweg bzw. Steinweg zur Obernauer Kapelle spaziert. Personen die nicht mehr so gut zu Fuß sind, konnten mit dem PKW zur Kapelle fahren. So dass wir mit 16 Teilnehmenden die Andacht hatten und anschließend mit heißem Apfelwein, Sekt und Gebäck auf den Jahreswechsel anstoßen konnten. Leider begann es dabei zu regnen, so dass wir etwas frühzeitiger und flotter den Rückweg angetreten sind.



Mitteilungsblatt: 19.01.2023

Kolping Rätsel 1, 19. und 26. Januar

Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhter Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 1“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post/ Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum **30. Januar 2023**. Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z.B. Haibach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt. Nun wünschen wir ihnen schöne Spaziergänge in der frischen Luft und viel Glück beim Finden.



Wo wurde dieses Bild mit dem Fledermaus Nistkasten am **12.12.2022** aufgenommen?

Palmengarten "Winterlichter" 4. Januar

Als Gruppe mit 13 Erwachsenen und 4 Kindern sind wir problemlos und umweltfreundlich mit Bus, Bahn, U-Bahn nach Frankfurt gefahren.



Mit dem Einsetzen der Dunkelheit kamen die leuchtenden kunstvollen Lichtobjekte und Videoinstallationen immer schöner zur Geltung. Bäume, Sträucher, Gewässer und Häuser waren in buntes Licht getaucht.

Zum zehnten Jubiläum der „Winterlichter“ hat Initiator Wolfgang Flammersfeld beliebte Klassiker wie die leuchtenden Schneeglöckchen und das Hydroschild über dem Oktagonbrunnen installiert.

Mitteilungsblatt: 19.01.2023 (Fortsetzung)

Auf dem Hydroschild waren verschiedene Wassermotive (z.B. ein schwimmender Haifisch, Segelboote, drehende Herzen, etc.) zu sehen.



Darüber hinaus konnten wir beim Spaziergang durch die zauberhaft illuminierte Pflanzenwelt neue Leuchtobjekte wie „Die drei Grazien“ und die „Wellen“ entdecken. Die beleuchteten Hochhäuser und der Messeturm, die immer wieder im Hintergrund zu sehen waren, boten eine interessante Kulisse.

Am Blüten- und Schmetterlingshaus flogen leuchtende Schmetterlingsmotive durch den dunklen Garten. In einem der Cafés auf dem Gelände haben wir uns zwischendurch aufgewärmt und etwas gegessen und getrunken. Alle Teilnehmenden waren begeistert von diesem stimmungsvollen Event.

Mitteilungsblatt: 26.01.2023

Besuch „Wald Frauen“ Weibersbrunn 16.2.23

Das Heimatmuseum Weibersbrunn bietet zum Thema „Frauen im Wald“ eine Führung bei der Besucher mehr über den Spessart seine Bewohner und vor allem über die Arbeit der Frauen im Wald erfahren können. Hier wird der Beruf der sogenannten Kulturfrauen, die früher bei der Aufforstung geholfen haben beleuchtet. Aber auch Frauen, die heute im Spessart und anderen Wäldern arbeiten stehen im Blickfeld. Auf Tafeln werden Försterinnen, Rangerinnen und auch eine Waldbesitzerin vorgestellt. In fünf Ausstellungsräumen wird außerdem auf die Bedeutung des Waldes und seiner Bewohner eingegangen. Alte Fundstücke und Fotos aus Weibersbrunn können betrachtet werden. Frau Gärtner erklärt die Bedeutung verschiedener Objekte und erzählt Geschichten und Mythen rund um den Spessart. Die Ausstellung organisiert das Heimatmuseum in Zusammenarbeit mit den bayerischen Staatsforsten und der Landfrauenvereinigung aber auch mit Hilfe der Weibersbrunner Bevölkerung, die viele Ausstellungsgegenstände bereitgestellt haben.

Anschließend wird Kaffee und Kuchen angeboten. Wir haben noch einige Plätze frei und wer teilnehmen möchte, kann sich bis zum 10. Februar bei Fam. Norbert Oberle 06021-94907 anmelden.

Kolping Rätsel 1, 19. und 26. Januar

Siehe Beitrag 19.01.2023

Mitteilungsblatt: 02.02.2023

Fahrt zur Schwarzen Eif 22. Januar „Jetzt rück mer zamm“

Für Sonntag den 22. Januar hatte der Kolpingbezirk Aschaffenburg-Alzenau für die Fahrt nach Schweinfurt zur Sitzung der „Schwarze Eif“ eingeladen. Das Angebot wurde von 101 Personen sehr gut angenommen. Mit zwei Bussen sind wir zunächst zum Kolping Hotel gefahren und haben uns bei einem reichlichen Buffet gestärkt. Kurt Bathon hatte mit familiärer Unterstützung die Organisation

Mitteilungsblatt: 02.02.2023 (Fortsetzung)

stützung die Organisation dieser Fahrt von 1988-2022 für 35 Jahre organisiert und nun im Laufe des Jahres an Norbert Oberle übergeben. Kurt überreichte Norbert symbolisch in einer kurzen Ansprache nach Tradition einen „Faschings Ball“. Norbert bedankte sich bei Kurt und seinem Team für die langjährige Organisation mit einem Weinpräsent.

Zum Beginn der Sitzung verpackte Fabian Wahler als „Hausmeister“ die Corona bedingten Einschränkungen der vergangenen Jahre geschickt und bereitete das Publikum auf eine feine Sitzung vor. Sitzungspräsident Ludwig Paul, stellte die Gäste der „Giemaulgilde“ aus Hätzfeld (Heidingsfeld) Prinzenpaar, Tanzmariechen, Garde vor. Nach der obligatorischen Übergabe der Narrenorden sorgten die Schweinfurter Stadtpfeifer mit Abba Songs musikalisch und die „Giemaulgilde“ (Tanzmariechen, Garde) tänzerisch ihr Können. Danach folgte ein Mix von Büttenreden (Marco Breitenbach als Weinprinz, Maxim Modlinger „Aufklärung einer 14-jährigen“, Helmuth Backhaus Protokoll, Doris Paul „Alles muss raus“ (Entrümpelung), Peter Kuhn als „Faschings Prinz“.



Die Show der Turn- und Tanzgruppe mit ca. 60 Personen und das Männerballett konnten mit Grazie und Kostümen auftrumpfen. Das Gänsegeschnatter pointierte die lokalen Kuriositäten in der Stadt sowie im Landkreis Schweinfurt. Jonas Paul nahm in seinen Songs die Fußball WM in Katar und die Bestechungsaffäre im EU-Parlament auf die Schippe. In einer Schauspielenlage strapazierten Thomas Spath als Jäger und Manfred Göbel als Vogelkundler auf einem Hochsitz die Lachmuskulatur der Narrenschar. Zum Abschluss traten die Sunny-boyz vom Buggensee in Lederhose zu einem Bierensisch in einer Gaststätte auf und zogen gefolgt vom Elferrat und den Aktiven durch den Saal hoch zum Balkon und verabschiedeten sich dankend von den begeistertsten Gästen.



Ludwig Paul kam noch in die beiden Busse, überreichte einige Narrenorden und bedankte sich für die große Teilnehmeranzahl und dem aus seiner Sicht vom Präsidentenplatz gut verfolgbareren Mitgehen (Stimmung, Applaus, Begeisterung, Kostümierung) unserer Gruppe.

Besuch „Wald Frauen“ Weibersbrunn 16. Feb.

Das Heimatmuseum Weibersbrunn bietet zum Thema „Frauen im Wald“ eine Führung bei der Besucher mehr über den Spessart seine Bewoh-

Mitteilungsblatt: 02.02.2023 (Fortsetzung)

ner und vor allem über die Arbeit der Frauen im Wald erfahren können. Hier wird der Beruf der sogenannten Kulturfrauen, die früher bei der Aufforstung geholfen haben beleuchtet. Aber auch Frauen, die heute im Spessart und anderen Wäldern arbeiten stehen im Blickfeld. Auf Tafeln werden Försterinnen, Rangerinnen und auch eine Waldbesitzerin vorgestellt. In fünf Ausstellungsräumen wird außerdem auf die Bedeutung des Waldes und seiner Bewohner eingegangen. Alte Fundstücke und Fotos aus Weibersbrunn können betrachtet werden. Frau Gärtner erklärt die Bedeutung verschiedener Objekte und erzählt Geschichten und Mythen rund um den Spessart. Die Ausstellung organisiert das Heimatmuseum in Zusammenarbeit mit den bayerischen Staatsforsten und der Landfrauenvereinigung aber auch mit Hilfe der Weibersbrunner Bevölkerung, die viele Ausstellungsgegenstände bereitgestellt haben. Anschließend wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Wir haben noch einige Plätze frei und wer teilnehmen möchte, kann sich bis zum 10. Februar bei Fam. Norbert Oberle 06021-94907 anmelden.

Kolping Rätsel 1, 19.-26. Januar, Verlängerung

Wo wurde das Bild von dem Baum mit dem Fledermaus Nistkasten (siehe letzte Ausgabe) am 12.12.22 aufgenommen?

Mitteilungsblatt: 09.02.2023

Kolping Rätsel 2, 09. und 16. Februar

Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhen Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 2“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum 20. Februar 2023.

Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z.B. Haibach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt. Nun wünschen wir ihnen schöne Spaziergänge in der frischen Luft und viel Glück beim Finden.



Wo wurde dieses Bild mit dem freistehenden Kamin am 13.12.2022 aufgenommen?

Mitteilungsblatt: 09.02.2023 (Fortsetzung)

Mitgliederversammlung am 23. Februar

Für Donnerstag den 23. Februar um 17:30 Uhr laden wir herzlich zu unserer Mitgliederversammlung ins Gemeindehaus Maria Geburt ein.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

- Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Totengedenken
- Bericht über das Jahr 2022
- Kassenbericht 2022 und Kassenprüfung
- Entlastung Vorstandschaft, Kassiererin
- Vorstellung unserer seit Februar 2022 eingerichteten Webseite.

<https://vor-ort.kolping.de/kolpingfamilie-aschaffenburg-schweinheim/>

- Vorstellung vom Jahresprogramm 2023 (soweit bereits geplant).

In den Jahren 2021 und 2022 hatten wir kurzfristige Veranstaltungen geplant. Das hat sich bewährt. Somit haben wir die Möglichkeit in enger Abstimmung Termine und interessante Aktionen zu planen und durch zu führen.

- Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Bilderrückblick 2022

Anträge und Wünsche bitte bis zum 17. Februar 2023 uns Renate und Norbert Oberle Tel.: 06021-94907 bzw. Norbert.Oberle@web.de mitteilen.

Kolping Rätsel 1, 19.-26. Januar, Lösung

Der Baum mit dem Fledermaus Nistkasten steht in der Verlängerung der Bischbergstraße am Bildstock.



Mitteilungsblatt: 16.02.2023

Diakonie-Sozialkaufhaus bittet um Unterstützung

für Kinder in Armutslagen – Spielsachen und Schulbedarf für die Kinderabteilung im Diakonie-Sozialkaufhaus.

Das Diakonie-Sozialkaufhaus versorgt täglich mehrere hundert Menschen in Armut, unter ihnen viele Kinder. Aufgrund wachsender Zahlen sind Spielsachen und Schulbedarf zur Zeit sehr knapp.

Sachspenden sollten gut erhalten sein, dürfen gerne auch Secondhand sein. Es würde sehr helfen, wenn es zunächst nur Spielsachen (z.B. Spiele, Lego, Puppen, Bobbycars, ...) und Schulbedarf sind. Gerne nehmen wir Spenden entgegen und bringen die Sachen zum Diakonie-Sozialkaufhaus. Kontakt Fam. Norbert Oberle Tel.: 06021-94907, bzw. Norbert.Oberle@web.de.

Wir die Kolpingsfamilie Schweinheim, Gemeinschafts-Initiative Schweinheim (GIS) und das Gemeindeteam Maria Geburt, St. Gertrud und St. Matthäus arbeiten mit der Diakonie zusammen.

Mitteilungsblatt: 16.02.2023 (Fortsetzung)

Herzliche Grüße aus dem Diakonie Sozialkaufhaus Wolfgang Grosse
Fachbereichsleitung Soziale Dienste
Leitung Diakonie-Sozialkaufhaus
Spaziergang Sternberg 10. Februar
Am Freitag Nachmittag hatten wir die Sonne leider nur für kurze Momente zur Sicht bekommen. Dafür war der in den Tagen zu vor noch kalt wehende Wind nicht mehr zu spüren.



Bei guter Unterhaltung und einer kurzen Rast sind wir den Rundweg um den Sternberg spaziert und anschließend gut eingekehrt.

Kolping Rätsel 2, 9.-16. Februar

Siehe Beitrag 09.02.2023.

Mitgliederversammlung am 23. Februar

Für Donnerstag den 23. Februar um 17:30 Uhr laden wir herzlich zu unserer Mitgliederversammlung ins Gemeindehaus Maria Geburt ein.

Mitteilungsblatt: 23.02.2023

Selbstbestimmung durch Patientenverfügung und Vollmacht

Wir laden herzlich am **Samstag, den 04.03.2023, um 14:30 Uhr**, ins Gemeindehaus Maria Geburt zu dem Vortrag ein. Mit Fragemöglichkeit wird erläutert wie in einer Patientenverfügung schriftlich festgelegt werden kann, welche Maßnahmen bei einer schweren, voraussichtlich tödlich endenden Erkrankung gestattet (z. B. Pflege, Seelsorge, Hospizbegleiter/innen, Schmerzmittel) oder ablehnt (z. B. künstliche Ernährung) werden können.

Für den Fall, dass sie ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, übertragen sie mit einer Vollmacht an Vertrauenspersonen über ihren Tod hinaus Aufgaben (z. B. Postbezug, Schriftverkehr, Umgang mit Behörden, Vermögensangelegenheiten, Gesundheitsfürsorge, Wohnungsauflösung, Heimvertrag). Informiert wird auch über die aktuelle Gesetzeslage ab 01.01.2023.

Referent ist Dr. phil. Lothar Blatt (Diplom-Psychologe, Master Sozialmanagement, Malteser-Ausbilder)

Heimatmuseum Weibersbrunn „Frauen im Wald“ 16.02.2023

Frau Heidrun Gärtner hat uns (12 Teilnehmende) herzlich empfangen und durch die Räume des ehemaligen Hauses der Schulschwester geführt.



Dabei hat Sie mit Herzblut über die Geschichte des Hauses und der Entstehung der Ortschaft Weibersbrunn berichtet. Im Jahr 1706 hat das Kurfürstentum Mainz im Tal eine Glashütte errichtet und somit

Mitteilungsblatt: 23.02.2023 (Fortsetzung)

zur Gründung von Weibersbrunn geführt. In zwei Räumen wird die Glasbläserei samt einer Gläser- und Scheibensammlung ausgestellt. Zum Thema Wald- und Forstarbeit gibt es viele Gegenstände, Werkzeuge, Kleidungsstücke, etc. zu sehen. Es sind Exponate, die bei der Waldarbeit benutzt wurden – von früher bis zur Gegenwart. Beim Thema „Frauen im Wald“ wurden heutige Berufe wie Försterin, Forstbetriebsleiterin, Jägerin, oder Waldbesitzerin beschrieben. Diese waren früher reine Männerberufe.



Im Speicher des Hauses hatte Prinzregent Luitpold von Bayern ein Zimmer. Er war sehr volksverbunden und wurde als Bürger von Weibersbrunn in der Einwohnerstatistik geführt. In diesem Zimmer sind auch eine Reihe von verschiedenen Requisiten z.B. seine Toilette (aus dem Jagdschloss Rohrbrunn) zu sehen. Die ursprüngliche Waschküche im Keller des Hauses wurde vom Heimat- und Geschichtsverein Weibersbrunn zum Gasträum umfunktioniert. Hier konnten wir bei Kaffee und Kuchen in froher Runde den Geschichten und Mythen von Frau Gärtner und ihrem Mann folgen.

Die Ausstellung „Frauen im Wald“ wird vom Heimatmuseum in Zusammenarbeit mit den Bayerischen Staatsforsten und der Bayerischen Landfrauenvereingung organisiert. Sie kann bis Ende März besucht werden. Frau Gärtner freut sich über viele Besucher!

Kolping Rätsel 2, 9.-16. Februar, Lösung

Der freistehende Kamin ist ein Rest der ehemaligen Almhütte unterhalb des Höllein-Steinbruchs neben der „Goldkiefer“.

Mitteilungsblatt: 02.03.2023

Selbstbestimmung durch Patientenverfügung und Vollmacht

Siehe Beitrag 23.02.2023.

Kolping Rätsel 3, 02. und 09. März

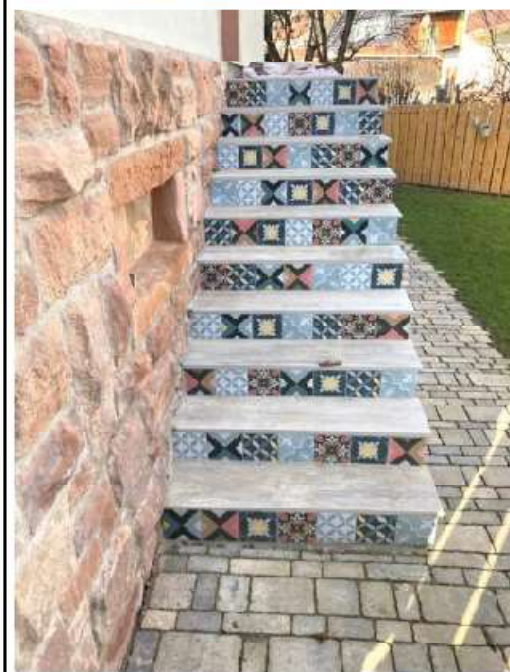
Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhter Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 3“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post/Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum 13. März 2023.

Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z.B. Haibach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt. Nun wünschen wir ihnen schöne Spaziergänge in der frischen Luft und viel Glück beim Finden.

Mitteilungsblatt: 02.03.2023 (Fortsetzung)



Wo wurde dieses Bild mit den bunten Fliesen am 17.02.2023 aufgenommen? Dies könnte eine Vorlage für „AZUL“ das Spiel des Jahres 2018 sein!

Kolping Rätsel 2, 9.-16. Februar, Gewinner

Andreas Buttner hatte bei der Ziehung das Glück auf seiner Seite. Wir gratulieren herzlich zum Gewinn!

Mitteilungsblatt: 09.03.2023

Selbstbestimmung durch Patientenverfügung und Vollmacht

Am Samstag, den 04.03.2023 begrüßte Norbert Oberle Dr. phil. Lothar Blatt und 15 Personen im Gemeindehaus Maria Geburt.



Anhand einer Powerpoint Präsentation, erklärte Lothar die ausgeteilten Formulare und gab Hinweise zu den aufgeführten Angaben. Seine Erfahrung stützt sich dabei sowohl auf seine langjährige berufliche Tätigkeit als auch auf die eigene familiäre Situation. Seinen Vortrag passt er jährlich an die aktuellen Gesetze, Vorschriften und Empfehlungen an. Wir bedanken uns herzlich bei Lothar für den informativen und aufgelockerten 90 Minuten dauernden Vortrag.

Wanderung „Kletterwände Straßbessenbach 2. März 2023

Bei herrlichem Wetter, konnten wir die rötlich leuchtenden Bundsandsteinbruchwände bewundern.



Mitteilungsblatt: 09.03.2023 (Fortsetzung)

Der DAV Aschaffenburg bietet in dem Klettergarten für Kletterer über 80 Routen mit dem Schwierigkeitsgrad 5 – 9 an.



Auf dem Rundweg sind wir dem Wanderweg „B1“, einem europäischen Kulturweg, bzw. dem fränkischen Marienweg gefolgt. Nach etwa der Hälfte der Strecke haben wir eine Rast mit Rotwein und „Tuc“ eingelegt. Nach der Wanderung hatten wir noch ca. 20 Minuten Zeit um, in der Sonne sitzend, die Aussicht und das Grün der Wiesen und Felder sowie ein dichtes Band von Winterlingen zu genießen!
Die Einkehr in Haibach war das i-Tüpfelchen für diesen Nachmittag.

Kolping Rätsel 3, 2. – 9. März

Siehe Beitrag 02.03.2023.

Mitteilungsblatt: 16.03.2023

Diakonie-Sozialkaufhaus bittet um Unterstützung

Siehe Beitrag 16.02.2023.

Kolping Rätsel 3, 02. und 09. März, Verlängerung

Siehe Beitrag 02.03.2023.

Mitteilungsblatt: 23.03.2023

Palmeier Aktion, Palmsonntag 2. April

Nach der Eucharistiefeyer bieten wir in der Kirche Maria Geburt bunte bemalte Palmeier pro Stück für 50 Cent an.



Der Erlös kommt einem sozialen Zweck zu Gute!

Kolping Rätsel 4, 23. – 30. März

Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhter Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 4“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post/ Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum 3. April 2023.
Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z.B. Haibach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Mitteilungsblatt: 23.03.2023 (Fortsetzung)

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt. Nun wünschen wir ihnen schöne Spaziergänge in der frischen Luft und viel Glück beim Finden.



Wo wurde dieses Bild mit der Baum Skulptur am 21.02.2023 aufgenommen?

Dieses Bild wurde uns zugestellt! Vielen Dank!

Spaziergang 17. März

Zu viert sind wir vom Wohnmobil Stellplatz hinter Grünmorsbach nach Dörmorsbach spaziert. Vom Höhenweg war die Sicht auf Gailbach, Dörmorsbach, Straßbessenbach bzw. die Täler gut. In Dörmorsbach konnten wir den über 350 Jahre alten und noch gut erhaltenen Bauernhof der Familie Aubach besichtigen.



Kolping Rätsel 3, 02. und 16. März, Lösung

Das Bild von der Treppe mit den bunten Fliesen wurde in der Bachgartenstraße 1 aufgenommen.

Mitteilungsblatt: 30.03.2023

Palmeier Aktion, Palmsonntag 2. April

Nach der Eucharistiefeyer bieten wir in der Kirche Maria Geburt bunte bemalte Palmeier pro Stück für 50 Cent an.



Der Erlös kommt einem sozialen Zweck zu Gute!

Kolping Rätsel 4, 23. – 30. März

Siehe Beitrag 23.03.2023.

Kolping Rätsel 3, 02. bis 16. März, Gewinnerin

Wir gratulieren herzlich Christin Geis zum Gewinn.

Mitteilungsblatt: 06.04.2023

Palmeier Aktion, Palmsonntag 2. April

Nach der Eucharistiefeyer haben wir 210 bunte bemalte Palmeier zum Verkauf angeboten. Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung und den Spenden.



Der Erlös kommt einem sozialen Zweck zu Gute!

Kolping Rätsel 4, 23. – 30. März, Lösung

Die gesuchte Baum Skulptur steht vor dem Gelände vom Motorrad Club „Heavens Own“ Nähe Bahndamm Häsbach.

Mitteilungsblatt: 13.04.2023

Kolping Rätsel 5, 13. und 20. April

Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhter Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 5“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post/ Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum 24. April 2023.
Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z.B. Haibach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt. Nun wünschen wir ihnen schöne Spaziergänge in der frischen Luft und viel Glück beim Finden.



Wo wurde dieses Bild mit dem Turm am 12.12.2022 aufgenommen?

Kolping Rätsel 4, 23. – 30. März, Gewinnerin

Wir gratulieren herzlich Hildegard Weller zum Gewinn.

Mitteilungsblatt: 20.04.2023

Spaziergang Unterafferbach 12. April

Diesmal mussten wir über eine längere Zeit des Spaziergangs vom Pflanzenbeet runter nach Unterafferbach unsere Schirme einsetzen.



Kolping Rätsel 5, 13. – 20. April

Siehe Beitrag 13.04.2023.

Mitteilungsblatt: 27.04.2023

Fahrt nach Bonn mit Führung im "Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland"

Für Dienstag den 18. April 2023 hatte der Kolpingbezirk AB-ALZ zu einer Tagesfahrt nach Bonn im Rahmen von Kolping 55plus eingeladen. Nach der Anreise waren wir in Bonn im „Sudhaus“ zum Mittagessen eingekehrt. Das Essensangebot war vielfältig, reichlich, und zu vernünftigen Preisen bei gutem Service. Info für der schwierigen Anfahrt (Verkehr, Baustellen, unklare Beschilderung, Park-

platznot, etc.) kamen wir mit etwas Verspätung zum Museum.

Im "Wegweiser durch die Dauerausstellung" wird eingeladen zu einem Rundgang durch die Dauerausstellung „Unsere Geschichte, Deutschland seit 1945. Auf über 4.000 qm präsentiert sie deutsche Zeitgeschichte – lebendig und aktuell, mit individuellen Perspektiven und im internationalen Kontext, Originalobjekte sind anschaulich in Szene gesetzt, viele interaktive Stationen und Interviews mit Zeitzeugen begleiten Sie auf Ihrem Weg vom Ende des zweiten Weltkriegs bis zur Gegenwart.

Weitere Themenbereiche sind:

1945 – 1949 Last der Vergangenheit und Teilung Deutschlands,

1949 – 1955 Jahre des Aufbaus in Ost und West,

1955 – 1963 Kalter Krieg und Vertiefung der Teilung,

1963 – 1974 Kontinuität und Wandel,

1974 – 1989 Neue Herausforderungen,

1989 bis heute Deutsche Einheit und globale Herausforderungen.

Die 47 Teilnehmenden erhielten jeweils ein Empfangs / Sende-Gerät und einen Ohrhörer. In zwei Gruppen aufgeteilt; ging es dann durch das Museum. Die Führerin bzw. der Führer der Gruppe informierten sachgerecht und gingen auf Fragen, Anmerkungen bereitwillig ein.



Die 90 Minuten vergingen wie im Flug. Nach der Führung konnte je nach Lust und Laune im Café Kaffee und Kuchen genossen werden, oder selbstständig durch die Ausstellungsräume gegangen werden. Im Schnitt besuchen täglich ca. 3.000 Personen dieses Museum. Der Eintritt und die Führung sind kostenfrei.

Die Webseite www.hdg.de und die Social-Media-Kanäle bieten eine kommunikative Plattform und regen dazu an, sich in die musealen Angebote zu vertiefen – sei es digital im Netz oder direkt vor Ort im Haus der Geschichte in Bonn.



Die Führung und die Einkehr hat Valentin Weber (55plus Koordinator), die Eusplanung hat Norbert Oberle (stellv. Vorsitzender Kolpingbezirk AB-ALZ) organisiert.

Kolping Rätsel 5, 13. – 20. April, Lösung

Auf dem gesuchten Turm war ehemals ein Leuchfeuer installiert, das den Flugzeugen zur Orientierung diente und steht auf dem Bischberg unterhalb vom Ludwigstempel.

Kolping Rätsel Eisessen 21. April

Nachdem nun die Eisdielen wieder geöffnet hat und am Freitag schönes Wetter angesagt war, konnten wir Freitagsverein und Gewinner aus verschiedenen zurückliegenden Rätseln herzlich einladen.



Die Gewinner Kolping Rätsel 14 (2022)



Die Gewinner Kolping Rätsel 12, 13, 15 (2022)

Die Kinder und Erwachsene haben gerne die Einladung angenommen und sich sichtlich über die Gewinneinlösung gefreut.

Kolping Bezirkswallfahrt 5. Mai

Der Kolpingsbezirk AB-ALZ lädt herzlich zur Bezirkswallfahrt von Kälberau nach Alzenau ein.

Der Ablauf ist wie folgt geplant:

Ein Bustransfer durch die Kolpingsfamilie Alzenau ist ab 17.30h vom Burgparkplatz nach Kälberau möglich. Beginn der Wallfahrt von Kälberau nach Alzenau ist ca. 17.50h. Gottesdienst in St. Justinus um 18.30h. Danach gemütliches Beisammensein im Maximilian-Kolbe-Haus in Alzenau.

Wir danken unserem Bezirkspräsidenten Frank Mathiowetz und der Kolpingsfamilie Alzenau für Planung und Gestaltung.

Für die Organisation vom Beisammensein ist eine Anmeldung erwünscht. Bitte meldet Euch bei uns Fam. Norbert Oberle Tel.: 06021-94907 bzw. Norbert.Oberle@web.de bis zum 2. Mai an.

Mitteilungsblatt: 04.05.2023

Spaziergang Elterwald 28. April

Trotz schlechter Wetteraussichten haben wir uns zu einem 2-stündigen Spaziergang getroffen. Überraschenderweise gab es keinen Regen und die Sonne kam sogar zum Vorschein.



So konnten wir den Weg über den Gailbacher Steinbruch hoch zu der, vom Heimat- und Geschichtsverein Schweinheim gesponserten Sitzgruppe spazieren und bei einem Gläschen

Mitteilungsblatt: 04.05.2023 (Fortsetzung)

Wein die schöne Aussicht genießen.

Anschließend sind wir weiter zum Ortseingang von Haibach gewandert und haben dann auf dem Rückweg nach Schweinheim im Hofcafé der Eiterhöfe einen Zwischenstopp eingelegt.

Zur anschließenden Einkehr in der "Alteutschen Weinstube" kamen noch weitere Mitglieder der Kolpingfamilie dazu und alle freuten sich über die fröhliche Runde.



Kolping Rätsel 6, 4. und 11. Mai

Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhter Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 6“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum 11. Mai 2023.

Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z.B. Haibach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt. Nun wünschen wir Ihnen schöne Spaziergänge in der frischen Luft und viel Glück beim Finden.



Segnende Maria mit Kindern

Mitteilungsblatt: 04.05.2023 (Fortsetzung)

Wo wurde dieses Bild mit dem Stein mit der Aufschrift „Segnende Maria mit Kindern“ am 17.01.2023 aufgenommen?

Kolping Rätsel 5, 13. – 20. April, Gewinner

Wir gratulieren Jürgen Stöth herzlich zum Gewinn.

Kolping 55plus Begegnungstag 24. Mai

Unter dem Motto "Endlich sehen wir uns wieder" wird für die Region Untermain in Elsenfeld ins Bürgerzentrum herzlich zur Begegnung eingeladen.

Im Programm ist ein Vortrag zum Thema "Astronomie trifft Glaube" von Pater Christoph aus der Abtei Münsterschwarzach. Er wird dabei einen Blick ins All und seine Physik werfen und den Bezugspunkt zu Gott, dem Schöpfer des Alls auf die Spur kommen.

Am Nachmittag soll u.a. auch der Frohsinn mit Gesang (Singrunde mit Walter Schmitt), Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen.

Um 16:15 Uhr ist ein Bannerzug zur Pfarrkirche Christkönig und der Abschlussgottesdienst.

Die Teilnahmegebühr beträgt 20,00 Euro inklusive Verpflegung. Getränke sind extra zu bezahlen.

Für die Organisation, ist eine Anmeldung (siehe Kolping Rätsel) bis zum 15. Mai erwünscht.

Mitteilungsblatt: 11.05.2023

Fußwallfahrt 6. Mai

Der Kolpingbezirk Aschaffenburg-Alzenau hatte zur Bezirkswallfahrt nach Kalberau zur Wallfahrtskirche "Maria zum rauhen Wind" eingeladen. Wie im letzten Jahr gingen rund 40 Personen in Begleitung von sechs Bannern den Wallfahrtsweg nach Alzenau. Heike Roßkamp hatte als "geistliche Begleitung" für die Wallfahrt ihr Programm für drei Stationen zum Thema „Gehen“, mit gewollten oder ungewollten Begegnungen mit Ausrichtung auf Maria und dem täglichen Leben fixiert.



Bezirkspräsident Pfarrer Frank Mathiowetz feierte in der Alzenauer Stadtkirche St. Justinus den Abschlussgottesdienst. Im Rahmen vom Gottesdienst hat er das neue Bezirksbanner geweiht.



Anschließend trafen wir uns im Maximilian Kolbe Haus bis ca. 21:30 Uhr zum gemütlichen Zusammensein. Wir bedanken uns bei der KF Alzenau für die Ausrichtung der Wallfahrt, dem Gottesdienst und der Bewirtung.

Kolping Rätsel 6, 4. – 11. Mai

Siehe Beitrag 04.05.2023.

Mitteilungsblatt: 18.05.2023

Führung in Obernburg 1. Juni

Monika Knüpf wird uns für ca. eineinhalb bis zwei Stunden bei einem kleinen Stadtrundgang auf den spannenden Spuren der Römer und des römischen Kastells in Obernburg begleiten. Dabei wird das Römermuseum und die St. Anna-Kapelle, das heutige Wahrzeichen Obernburgs besichtigt.

In der Kapelle befand sich in römischer Zeit ein Mithras-Heiligtum. Wir probieren übrigens auch eine typisch römische Vorspeise ("Moretum"), die einfach köstlich schmeckt.

Nach der Führung geht's ins „Wirtshaus“ zum gemütlichen Beisammensein.

beträgt 5,- € pro Person. Nach der Teilnehmeranzahl bzw. der Mitfahrmöglichkeit fahren wir mit dem Bus 60 oder PKW.

Für die Organisation bitten wir um entsprechende Anmeldung bis zum 27. Mai (siehe Kolping Rätsel). Gäste sind herzlich willkommen!

Einzug Mitgliedsbeitrag 2023

Der Einzug vom Mitgliedsbeitrag ist in KW 23 geplant.

Kolping Rätsel 6, 4. – 11. Mai, Verlängerung

Siehe Beitrag 04.05.2023.

Kolping Rätsel Eisessen 12. Mai

Die Gewinner vom Kolping Rätsel 2, 3, 5 (2023) freuten sich über die Gewinnbenötigung.



Mitteilungsblatt: 25.05.2023

Führung in Obernburg 1. Juni

Siehe Beitrag 18.05.2023.

Kolping Rätsel 7, 25. Mai - 1. Juni

Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhter Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 7“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum 5. Juni 2023.

Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z.B. Haibach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt. Nun wünschen wir Ihnen schöne Spaziergänge in der frischen Luft und viel Glück beim Finden.



Wo wurde dieses Bild mit der Sandsteinsäule mit mehreren Sonnenuhren am 11.04.2023 aufgenommen?

Kolping Rätsel 6, 4. – 18. Mai, Lösung

Der Stein mit der Aufschrift „Segnende Maria mit Kindern“ befindet sich in der Nähe der Gärtnerei Löwer „An der Lache“. Der Stein liegt am Fuß- und Radweg von Aschaffenburg/Goldbach nach Haibach.

Mitteilungsblatt: 01.06.2023

Begegnungstag Kolping 55plus 24. Mai

Unter dem Motto "Endlich sehen wir uns wieder" wurde für die Region Untermain in Eisenfeld ins Bürgerheim eingeladen. Nach einem Kaffee und der Begrüßung hat Pater Christoph aus der Abtei Münsterschwarzach im Vortrag "Astronomie trifft Glaube" über die von ihm selbst berechneten Daten, mit Kamera und Teleskop aufgenommenen Bilder sowie von allgemeinen Forschungsprojekten berichtet. Mit Beispielen hat er zur Einordnung Zeiten und Entfernungen genannt. Z.B. wird die Zeitdauer für die Strecke zum ca. 380.000 km entfernten Mond bei Lichtgeschwindigkeit in ca. 1 Sekunde bemessen. Weitere Beispiele für Minute,



Nach der Mittagspause erfreute Walter Schmitt in der fröhlichen Singrunde mit dem Akkordeon und bekannten Volksliedern. Danach informierte Sylvia Christ über die aktuelle Situation im Diözesanverband und im Kolpingwerk. Martina Schlereth zeigte in der Spielrunde Bilderrätsel nach dem Vorbild „Dalli Klick“ in dem bei den zunächst verdeckten Bildern nach einander einzelne Bildausschnitte freigegeben wurden. Für jeden Tisch hatte Sie ein Wörterrätsel mit einem bekannten Kolpingzitat in Briefumschlägen verteilt. Wir an unserem Tisch hatten das folgende Wörterrätsel (Wörter in alphabetischer Reihenfolge): „auf, dran, Hoffnung, Menschen, ruhte, übel, unsere, wären, wenn, Wie, wir“ Gerne können Sie uns die Lösung zustellen. Auf dem Weg zum Abschlussgottesdienst in der Pfarrkirche Christkönig begleiteten 14 Banner die Teilnehmenden. Den Gottesdienst zelebrierten Diözesanpräses Jens Johanni, und Bezirkspäpste Frank Mathowetz und Reinhold Ball.



Lösung vom Wörterrätsel:

Wie übel wären wir dran, wenn unsere Hoffnung auf Menschen ruhte.“

Kolping Rätsel 7, 25. Mai - 1. Juni

Siehe Beitrag 25.05.2023.

Mitteilungsblatt: 08.06.2023

Führung in Obernburg 1. Juni

Zusammen mit Monika Knüpf sind wir mit dem Zug nach Eisenfeld gefahren und zum Römermuseum nach Obernburg gelaufen. Auf dem Weg dahin hat uns Monika schon einiges Interessantes vermittelt. In Folge der schon sommerlichen Temperatur hat Monika auf einen Stadtrundgang verzichtet und sich auf die Ausstellung im Römermuseum und die Besichtigung der St. Anna Kapelle konzentriert. Anhand von Landkarten hat sie den Verlauf des Limeswalls aufgezeigt. So bekamen wir einen Überblick über das riesige römische Reich und konnten die dafür erforderliche Logistik erahnen. Der Ursprung von Obemburg ist ein römisches Kastell. Im Museum sind viele Original-Teile aus der Zeit vor ca. 2.000 Jahren, wie z.B. Ehren- und Grabsteine, Haushaltsgegenstände (Glas, Krüge, Schüsseln), Münzen, Werkzeuge, Schmuck, etc., zu sehen. Viele Funde aus diesem Kastell sind in einem Museum in München ausgestellt.



Bis zum 29. Mai haben Besucher*innen, vor allem Vorschul- und Schulkindern, im Museum aus 100.000 Legobausteinen eine Römerstadt nachgebaut. Zurzeit ist man dort mit dem Rückbau beschäftigt. Akrbisch werden die Module nun wieder zerlegt und in die 373 Modulschachteln einsortiert.

In der anschließend besuchten St Anna Kapelle genossen wir die angenehme Kühle. Monika schilderte Parallelen und Unterschiede vom Mithras Kult und dem Christentum. Zum Abschluss belohnte sie uns vor der Kapelle mit einer römischen Vorspeise ("Moretum") und einem köstlichen Kräuterlikör.



Nach der Einkehr im "Wirtshaus" machten wir, auf dem Weg zum Bahnhof, einen Abstecher in den Rosengarten an der Kochsmühle. Die Blütenpracht und Düfte waren ein Genuss und ein schöner Abschluss vor der Rückfahrt.

Mitteilungsblatt: 15.06.2023

"Priska-Integration" in Schöllkrippen 21. Juni

Der Kolpingbezirk Aschaffenburg-Alzenau lädt herzlich zur 55plus Veranstaltung ein.

Treffpunkt: 14:00 Uhr in der Kirche „St. Katharina“ in Ernstkirchen.

Nach einer kurzen Andacht besuchen wir gegenüber die gemeinnützige Firma Priska-Integration mit ca. 100 Beschäftigten (40% davon Menschen mit Handicap).

Alleiniger Gesellschafter ist die Stiftung „Haus Mirjam“. Die Firma betreibt mehr als 20 Schulmensen z.B. Maria Ward Schule, Friedrich Dessauer Gymnasium, etliche Kantinen z.B. Lebenshilfe Schmerlenbach / Aschaffenburg, Cateringservice und Gebäudereinigungen.

Wir erfahren näheres über Integration und Inklusion und werden auch kulinarisch verwöhnt (Kaffee- und Vesper).

Anmeldung bis 17.06.2023 bei Fam. Norbert Oberle Tel.: 06021-94907 oder Norbert.Oberle@web.de.

Wir planen die Abfahrt um 13:20 Uhr.

Kolping Rätsel 7, 25. Mai – 1. Juni, Lösung

Die "Sandsteinsäule mit mehreren Sonnenuhren" steht vor dem Pompejanum.

Mitteilungsblatt: 22.06.2023

Kolping Rätsel 8, 22. - 29. Juni

Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhter Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 8“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post/ Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum 3. Juli 2023.

Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z.B. Haibach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Mitteilungsblatt: 22.06.2023 (Fortsetzung)

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt. Nun wünschen wir ihnen schöne Spaziergänge in der frischen Luft und viel Glück beim Finden.



Wo wurde dieses Bild von diesem Baum am 19.04.2023 aufgenommen?

Mitteilungsblatt: 29.06.2023

„Priska-Integration“ in Schöllkrippen 21. Juni

Der Kolpingbezirk Aschaffenburg-Alzenau hatte zur 55plus Veranstaltung eingeladen. In der Kirche „St. Katharina“ in Ernstkirchen informierte uns Herr Kluge als Kirchenpfleger über die seit dem Jahr 1174 bestehende Kirche. Die Zugehörigkeit zum Stift St. Peter und Paul und der besonderen Stellung im Kahgrund. Anschließend folgte eine von Martina und Reinhard Fleckenstein gestaltete Andacht.



Danach sind wir auf der gegenüberliegenden Straßenseite in die als Tagungsraum umfunktionierte Scheune der gemeinnützigen Firma Priska-Integration gegangen. Herr Kluge hat uns als Vorsitzender der Stiftung „Haus Mirjam“ nochmals begrüßt und mit Einbeziehung vom Geschäftsführer und Leiterinnen über das Haus Mirjam und die Firma Priska mit einer Powerpoint Präsentation und zwei kurzen Videofilmen berichtet.



Mitteilungsblatt: 29.06.2023 (Fortsetzung)

Das Haus Mirjam mit ca. 50 Beschäftigten bietet (Mutter-Kind-Einrichtung, Berufsförderzentrum, Heilpädagogische Wohngruppe, UMA Wohngruppe) und hat das Leitwort. Wir wollen Menschen fördern – stärken – begleiten zu einem erfüllten, eigenständigen Leben.

Die im Jahr 2005 gegründete gemeinnützige Firma Priska-Integration mit ca. 100 Beschäftigten (40% davon Menschen mit Handicap) ist heute an 30 Standorten für 37 Schulen, Kincertagungsstätten und Betriebskantinen aktiv. Die Serviceangebote sind Gemeinschaftsverpflegung, Gebäudereinigung, Eventcatering, „Restlos GUT“.

Zu den Informationen über Integration und Inklusion wurden wir mit Kaffee, Kuchen, Getränken und belegten Brötchen verwöhnt.

Zum Abschluss zeigte uns Herr Kluge das Anwesen Gebäude, Spielplatz, Gartenanlage, mit entsprechenden Anmerkungen (Feuerschutz, Vorschriften).



Gemeindefest Maria Geburt am Sonntag, 2. Juli

Wir bieten einen Bastel- Spielstand, Kinder schminken und beteiligen uns an weiteren diversen Tätigkeiten

Kolping Rätsel 8, 22. – 29. Juni

Siehe Beitrag 22.06.2023.

Mitteilungsblatt: 06.07.2023

Gemeindefest Maria Geburt am Sonntag, 2. Juli

Wir hatten Kinderschminken, Fischvorlagen zum ausschneiden, ausmalen und aufkleben auf hölzernen Wäscheklammern, Bilderhefte „Findet die Fehler“, Malen nach Zahlen, und Malhefte angeboten.

Ferner waren wir zusammen mit GIS an weiteren verschiedenen Tätigkeiten, Kasse, Küche, Auf- und Abbau, etc. aktiv.



Kolping Rätsel 8, 22. – 29. Juni, Lösung

Der gesuchte Baum steht in der Fasanerie in der Birkenallee. Wenn man vom Parkplatz der Fasanerie Gaststätte den Weg Richtung Zeughaus geht, sieht man diesen Baum auf der rechten Wegseite.

Spendenübergabe Diakonie Sozialkaufhaus 30.6.

Wir die Kolpingsfamilie Schweirheim, Gemeinschafts-Initiative Schweirheim (GIS) das Gemeindeteam Maria Geburt und St. Gertrud arbeiten mit der Diakonie zusammen. Die im Laufe der Zeit eingegangenen Spenden

Mitteilungsblatt: 06.06.2023 (Fortsetzung)

Kleidung, Decken, Spiel- und Bastelsachen hatte ich in 7 Bananen Kartons gepackt und zum Sozialkaufhaus gebracht.

Bitte geben Sie gut erhaltene und saubere Sachspenden gerne im Diakonie-Sozialkaufhaus (Kolpingstr. 7, 63739 Aschaffenburg) von Montag bis Freitag, zwischen 8 und 15 Uhr, ab. Bei Fragen: judith.hock@diakonie-aschaffenburg.de, 06021-5807521, www.diakonie-aschaffenburg.de/sozialkaufhaus Bzw. Norbert Oberle Sodener Str. 25 Tel.: 06021-94907, E-Mail: Norbert.Oberle@web.de.

Mitteilungsblatt: 13.07.2023

Familienwochenende 14.-16. Juli

Wir haben im Gasthof „Dörsbachhöhe“ in Herold in der Nähe von Limburg für 7 Personen gebucht.

Kolping Rätsel 8, 22. – 29. Juni, Gewinnerin

Wir gratulieren Uschi Kraus herzlich zum Gewinn!

Francis kommt wieder nach Aschaffenburg

Am 16. Juli wird Francis wieder nach Aschaffenburg kommen und am 8. August in Hofheim/LIFR in den Hassbergen eine Vertretung übernehmen. In dem dreiwöchentlichen Aufenthalt freut sich Francis über rege Kontakte.

Mitteilungsblatt: 20.07.2023

Gemeinschaftsabend 28. Juli

Am Freitagabend um 18:00 Uhr laden wir unsere Mitglieder zum Grillen bei uns im Garten herzlich ein. Bitte bringt Grillgut und wenn möglich einen Salat mit und gebt uns Bescheid, damit wir uns entsprechend vorbereiten können.

Familienwochenende 14.-16. Juli

Auf der Fahrt nach Herold gab es bei regem Verkehr einige Stockungen auf der A3. Nach der Ankunft und dem Einchecken im Gasthof „Dörsbachhöhe“ hatten wir im Biergarten Platz genommen und wählten aus der gut sortierten Speisekarte. Alle Gerichte waren gut und reichlich. Anschließend planten wir unter zur Hilfenahme der Wetteraussichten unser Programm für den Samstag (Limburg) und Spielen (Skibo, Sechs nimmt).

In Limburg fanden wir unterhalb vom Dom mit etwas Glück zwei Parkplätze. Zu unserer Überraschung zelebrierte Bischof Bätzing im Dom einen Abschluss- Gottesdienst für die Mitarbeitenden im Pastoralen Dienst. Im Anschluss konnten wir uns im Dom umsehen und dabei auch auf die Empore gehen und das Kirchenschiff von oben bewundern. Vor dem Haupteingang stand noch eine größere Gruppe im Gespräch mit Bischof Bätzing.



Unterhalb vom Dom fanden wir in einem Café unter einem Sonnenschirm Platz für eine kleine Stärkung und Schutz vor einigen Regentropfen. Danach war Gelegenheit für einen Altstadttrundgang.



Ein geplanter Besuch in der auf dem Weg liegenden Stadt Katzenelnbogen wurde dann wegen einem Regenschauer hinfällig. Dafür ließen wir es uns im Gasthof wieder beim Essen, Spielen, Unterhalten und Planen gut gehen. Am Sonntag nach dem Frühstück und Auschecken war zunächst ein Besuch in Bad Ems angesagt.



Nach einem gemütlichen Spaziergang im Kurpark, kamen wir zur Kurwaldbahn und fuhren damit hoch zum Bismarkturm. Das Gleis der Bahn ist 220 m lang und überwindet mit einer maximalen Steigung von 78 % einen Höhenunterschied von 132 Metern. Nach einer Stärkung und dem Genuss der Aussicht ging es weiter zu einem Zwischenstopp nach St. Goarshausen am Rhein. Ein Besuch der Loreley war leider wegen einer Veranstaltung nicht sinnvoll. Deshalb hatten wir die Heimreise auf der B42 am Rhein entlang vorgezogen.

Trotz aller Befürchtungen wegen großer Hitze, starke Gewitter bzw. Unwetter, hatten wir fast optimale Witterungsbedingungen und einen wunderschönen Ausflug.

Kolping Rätsel 9, 20. – 27. Juli

Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhter Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 9“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post/Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum 31. Juli 2023.

Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z.B. Halbach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt. Nun wünschen wir ihnen schöne Spaziergänge und viel Glück beim Finden.



Wo wurde dieses Bild von diesem Kreuz am 06.06.2023 aufgenommen?

Gemeinschaftsabend 28. Juli

Am Freitagabend um 18:00 Uhr laden wir unsere Mitglieder zum Grillen bei uns im Garten herzlich ein. Bitte bringt Grillgut und wenn möglich einen Salat mit und gebt uns Bescheid, damit wir uns entsprechend vorbereiten können.

Kolping Rätsel 9, 20. – 27. Juni

Siehe Beitrag 20.07.2023.

Spendenübergabe Diakonie Sozialkaufhaus 24.7.

Wir die Kolpingsfamilie Schweinheim, Gemeinschafts-Initiative Schweinheim (GIS) das Gemeindeteam Maria Geburt und St. Gertrud arbeiten mit der Diakonie zusammen.

Die im Laufe der Zeit eingegangenen Spenden Kleidung, Decken, Bettwäsche, Schuhe, Spiel- und Bastelsachen, Schlafsack, Iso-Matten, hatte ich in Bananen Kartons gepackt und zum Sozialkaufhaus gebracht.



Bitte geben Sie gut erhaltene und saubere Sachspenden gerne im Diakonie-Sozialkaufhaus (Kolpingstr. 7, 63739 Aschaffenburg) von Montag bis Freitag, zwischen 8 und 15 Uhr, ab. Bei Fragen: judith.hock@diakonie-aschaffenburg.de, 06021-5807521, www.diakonie-aschaffenburg.de/sozialkaufhaus Bzw. Norbert Oberle Sodener Str. 25 Tel.: 06021-94907, E-Mail: Norbert.Oberle@web.de.

Gemeinschaftsabend 28. Juli

In Folge der aktuellen Wetterlage wurde der Gemeinschaftsabend abgesagt.

Führung LBV-Naturerlebnisgarten 25. Juli

Wir hatten kurzfristig für Dienstag 25. Juli eine Führung im LBV-Naturerlebnisgarten organisiert und hierzu auch Pfarrer Francis, der zur Zeit in Aschaffenburg ist, eingeladen.



Um 10.00 Uhr hat uns Thomas Staab vom LBV am Eingang des Verwaltungsgebäudes empfangen. Nach der Begrüßung der Teilnehmenden machte er uns auf ein Storchennest auf einem Metallmast in der Nähe aufmerksam. Im Nest warteten 2 Jungstörche auf die Elternvögel und machten schon fleißig Flugübungen. Dann ging es weiter zum ca. 200 m entfernten Naturerlebnisgarten, wo bereits eine Kindergartengruppe in einer Halle Vesperpause machte. An den aufgebauten Insektenhotels erläuterte uns Herr Staab was gut und was weniger gut gelungen war. Kurz darauf begann es zu regnen bzw. wie aus Eimern zu schütten.



Um 10.00 Uhr hat uns Thomas Staab vom LBV am Deshalb war der, als Forschervagen umgestaltete Bauwagen für uns als Unterschlupf sehr günstig. Dort informierte uns Herr Staab über dessen vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten, besonders für Schulklassen ab der 5. Klasse. Da der Regen nicht nachgelassen hatte, entschlossen wir uns die Führung hier abzubrechen und zum gemeinsamen Mittagessen im Schluchthof zu fahren. Danach konnten wir, da sich das Wetter gebessert hatte, die Führung fortsetzen. Die zuvor noch stehenden Wasserlachen auf den Wegen waren in der Zwischenzeit wieder im Boden versickert. Herr Staab zeigte uns zwei Siebenschläfer in ihrem Nistkasten und führte uns weiter durch das 4,2 Hektar große Gelände. Dort sahen wir u.a. Kanada Gänse auf dem idyllischen See, einen Feuerplatz mit Indiandertipi, eine Magerwiese, eine Streuobstwiese und eine Kräuterecke. Wir bedankten uns herzlich bei Herrn Staab und werden diese Führung sicher in guter Erinnerung behalten.

Kolping Rätsel 9, 20. – 27. Juli, Lösung

Das Kreuz hängt im Bachsaal der Christuskirche in der Pfaffengasse in Aschaffenburg. Es wurde anlässlich des 5. ev. Kirchentages, der 2010 erstmals in Aschaffenburg stattfand, errichtet. Am Kirchentag waren außer den 24 Gemeinden im Dekanat auch die ev. Jugend und die ökumenische Klinikseelsorge vertreten.

Mitteilungsblatt: 10.08.2023

Gemeinschaftsabend 11. August, neuer Termin

Am Freitagabend um 18:00 Uhr laden wir unsere Mitglieder zum Grillen bei uns im Garten herzlich ein. Bitte bringt Grillgut und wenn möglich einen Salat mit und gebt uns Bescheid, damit wir uns entsprechend vorbereiten können.

Kräuterstraußaktion 13.-15. August

Wir bieten an 'Maria Himmelfahrt' nach dem Festgottesdienst in der Kirche Maria Geburt gebundene Kräutersträuße zum Verkauf.

Für die Kräutersammlung treffen wir uns am Montag den 14. August um 9:00 Uhr am Parkplatz vom Kleintierzuchtverein „Am Herbichsbach 16“.



Die Sträuße binden wir dann ab 14:00 Uhr im Garten von Fam. Norbert Oberle Sodener Str. 25. Wir freuen uns über jede Mithilfe beim Sammeln und Binden, sowie über den Verkauf der Sträuße. Den Erlös werden wir für soziale Zwecke einsetzen.

Spaziergang und Einkehr 5. August

Kurzfristig hatten wir ein Treffen mit Pfarrer Francis organisiert. Bei schönem Wetter konnten wir einen ca. halbstündigen Waldspaziergang in der Nähe von Elli's Biergarten machen und anschließend dort einkehren. Im schön gestalteten Garten hatten wir uns mit Francis in angenehmer Runde unterhalten und die kulinarischen Angebote genossen.



Am 8. August wird Francis in Hofheim (Hassberge) eine Stelle als Urlaubsvertretung übernehmen. Wenn möglich werden wir ihn einmal besuchen.

Kolping Rätsel 9, 20. – 27. Juli, Gewinnerin

Frau Dorit Henke hatte das Glück bei der Ziehung auf Ihrer Seite. Wir gratulieren herzlich.

Mitteilungsblatt: 31.08.2023

Kräuterstraußaktion 13.-15. August

Wir konnten für 150 Kräutersträuße 26 verschiedene Kräuter und einzelne Königskerzen & Malven sammeln. Das Binden der Sträuße aus ca. 4.000 Stengel hatten 10 Mitglieder übernommen.



Nach der Arbeit, gab es Kaffee und frischen Apfelkuchen und das Gefühl für eine gelungene

Mitteilungsblatt: 31.08.2023

Kräuterstraußaktion 13.-15. August

Wir konnten für 150 Kräutersträuße 26 verschiedene Kräuter und einzelne Königskerzen & Malven sammeln. Das Binden der Sträuße aus ca. 4.000 Stengel hatten 10 Mitglieder übernommen.



Nach der Arbeit, gab es Kaffee und frischen Apfelkuchen und das Gefühl für eine gelungene Aktion. Die bunten Kräutersträuße duften besonders nach Fenchel, Kamille, Pfefferminze und Zitronenmelisse.



Im Gottesdienst hatte Pfarrer Markus Krauth die verschiedenen Kräuterarten genannt und mit Freude gesegnet. Nach dem Gottesdienst fanden ca. 100 Sträuße wie warme Semmeln gegen eine Spende einen Abnehmer. Zwei Sträuße werden seit einigen Jahren nach Berlin verschickt.



Beim Ausflug vom Obst- und Gartenbauverein wurden 41 Sträuße im Gottesdienst in vierzehnhelligen geweiht und anschließend an die Fahrtteilnehmenden verteilt.

Wir bedanken uns bei allen Helfenden und für die eingegangenen Spenden, die wir für soziale Projekte weitergeben.

Gemeinschaftsabend 11. August, neuer Termin

Am Freitagabend hatten wir buchstäblich das passende Wetter gehabt. Bei Sonnenschein und angenehmer Temperatur konnten wir von ca. 18 - 22 Uhr zusammensitzen und beim Grillen uns in froher Runde unterhalten und Gemeinschaft feiern.

Kolping Rätsel 8 & 9, Eisessen 10. August

In Folge der Regentage und Terminüberschneidungen hatten wir mit Verzug Uschi Kraus (Rätsel 8) und Dorit Henke (Rätsel 9) zu einem Eis in der Eisdiele eingeladen. Rechtzeitig kam die Sonne zum Vorschein.

Mitteilungsblatt: 07.09.2023

Kolping Rätsel 10, 7. – 14. September

Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhter Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 10“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post / Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum 18. September 2023. Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z. B. Haibach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt. Nun wünschen wir Ihnen viel Glück beim Finden.



Wo wurde dieses Bild von diesem Gedenkstein mit der Aufschrift „Für verdienstvolles wirken Herrn Oberforstmeister gewidmet. Die dankbare Gemeinde 1929“ am 30.07.2023 aufgenommen?

Kolpingbezirk AB-ALZ Seniorenreise 27.8.- 3.9.

Bereits um 4:30 Uhr startete der Bus in Hösbach und sammelte an verschiedenen Zustieg Stellen im Kahlgrund die 56 Teilnehmenden ein. Ohne größere Staus erreichten wir um 16:00 Uhr unser Ziel, das Kolping Ferienhaus in Salem am Kummerower See. Nach dem Abendessen und einem Wortgottesdienst, folgte der Begrüßungsabend. Dabei wurde das geplante Programm besprochen und eventuelle Anpassungen je nach Witterung diskutiert. Mo. Morgenlob, Zeit zur freien Verfügung, Besuch in der Stadt Waren. Di. Fahrt auf die Insel Usedom (Heringsdorf, Wolgast). Mi. Morgenlob, Zeit zur freien Verfügung, Besuch in der Stadt Güstrow. Do. Fahrt auf die Insel Rügen (Stralsund, Königsstuhl Sky Walk, Seebad Binz). Fr. segeln auf dem Kummerower See (Segelboot jeweils 5 Personen). Fahrt nach Demmin Schifffahrt auf der Peene (auch Amazonas genannt) zum Kummerower See und zurück.



Mitteilungsblatt: 07.09.2023 (Fortsetzung)

Sa. Zeit zur freien Verfügung, Abschluss Wortgottesdienst, Abschlussabend mit bunten Programmbeiträgen (z.B. Line Dance Großostheim)



So. Rückfahrt mit mehreren kleineren Stauungen an Baustellen. Bei ca. 16 – 23 °C war es überwiegend trocken und sonnig. Lediglich beim Aufenthalt in Haringsdorf hatte es kurzzeitig stark geregnet. So konnten wir das geplante Programm planmäßig durchziehen und auf 8 schöne Tage zurückblicken.

Mitteilungsblatt: 14.09.2023

Kolping Rätsel 10, 7. – 14. September

Siehe Beitrag 07.09.2023.

Mitteilungsblatt: 21.09.2023

Besuch Francis in Hofheim (Hassberge) 13. Sep.

Nachdem ein früherer Besuch wegen Unwetterwarnung oder Terminüberschneidung nicht möglich war, hatten wir diesmal mehr Glück. Da wir über Karlstein gefahren sind, hatten wir unser ehemaliges Mitglied Albrecht Hörnis mitgenommen. Auf Empfehlung von Frau Klarmann haben wir den Tagesausflug abgestimmt. Zunächst ging es zum Mittagessen in Zeil am Main in den schönen Biergarten der Brauerei Göller. Das herzliche Angebot Grillhaxe, Schäufele und Jägerschnitzel wurde gerne angenommen.



Danach spazierten wir etwas durch den Ort und sind hoch zum „Zeiler Käpelle“ gefahren.



Nach dem Blick ins Käpelle sahen wir schon unser nächstes Ziel die Wallfahrtskirche Maria Limbach. Die neu renovierte Kirche war beeindruckend. Auf der Rückfahrt machten wir nochmals in Zeil einen Halt für einen Kaffee bzw. Eis. Da wir noch etwas Zeit hatten, unterhielten wir uns noch auf der Gartenterrasse von Francis Hausleuten. Um 13 Uhr hatte Francis in der Pfarrkirche in Burdorf eine Anbetung und einen Gottesdienst.

Mitteilungsblatt: 21.09.2023 (Fortsetzung)

Zur Überraschung merkte Albrecht, dass er 1962 mit der Kolpingkapelle dort zur Gründungsfeier der Kolpingsfamilie aufspielte. Nach dem Gottesdienst konnte er mit Besuchern sprechen und sich mit Zeitzeugen austauschen. Dann galt es Francis wieder zurück zu bringen und die Heimfahrt anzutreten.

Kolping Rätsel 10, 7. – 14. September, Lösung

Das Bild vom Gedenkstein mit der Aufschrift „Für verdienstvolles wirken Herrn Oberforstmeister Brand gewidmet. Die dankbare Gemeinde 1929“ wurde am Weg der rechts am Fidiokreuz hoch zu den drei Kreuzen führt aufgenommen.

Mitteilungsblatt: 28.09.2023

Wanderung um Rottenberg 21. September

Vom Parkplatz am Weingut Holler, sind wir gestartet und dem Kulturweg, Wildschweiweg, Weg „D“ bzw. auf Feldwegen querfeldein ca. 10 km durch Wald und Flur gewandert.



An verschiedenen Stellen konnten wir die Aussicht z.B. vom Weinberg auf Aschaffenburg und das Maintal, auf Eichenberg, oder Feldkahl genießen.



Das Wetter war uns hold. Bei der Einkehr fanden wir einen schönen Platz im Hof und konnten in der reichhaltigen Speise- und Getränkekarte passende Angebote auswählen. Unverhofft kam es mehrfach zu einem Treffen mit Bekannten nach langer oder kurzer Zeit. Auf der Rückfahrt begann es schon leicht zu regnen.

Kolping Rätsel 10, 7. – 14. September, Gewinner

Wir gratulieren Stefan Karpf herzlich zum Gewinn.

Mitteilungsblatt: 05.10.2023

Kolping Rätsel 11, 5. – 12. Oktober

Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhter Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 11“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post / Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum 16. Oktober 2023. Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z.B. Haibach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Mitteilungsblatt: 05.10.2023 (Fortsetzung)

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt. Nun wünschen wir Ihnen viel Glück beim Finden.



Wo wurde dieses Bild von diesem Herz am 05.08.2023 aufgenommen?

Hinweis: Das Herz liegt an einem Nebenweg. Pfarrer Francis hat beim Ausflug seinen Namen am rechten Rand geschrieben. Die Textmarker sind nicht mehr da. Vielleicht ist Ihr Name dabei!

Führung Hanau-Wilhelmsbad „Burgruine“

Am Freitag den 20. Oktober planen wir eine Führung.



Die Burgruine im hessischen Staatspark Hanau-Wilhelmsbad bildete einst eine Szene inmitten einer kunstvoll gestalteten Landschaft zu allen Seiten der Kurgebäude. Sie ist heute eine begehbare Fürstenwohnung, in der die Zeit stehen geblieben ist. Wer sie besucht, wundert sich vor allem über den Kontrast zwischen außen und innen. Doch dieser war von dem Schöpfer und Bauherren des Wilhelmsbades, des Erbprinzen und Hanauer Grafen Wilhelm (1743-1821), so gewünscht: In ihrer äußeren Baugestalt täuscht sie Abgelebtheit und Verfall vor. Die Einfassung des Gebäudes mit Eichen sollte den Effekt verstärken. Die Innenräume ließ der Graf dagegen kunst- und prachtvoll ausstatten. Denn dorthin zog er sich von den Verpflichtungen in der nahen Hanauer Residenz zurück.

Mitteilungsblatt: 05.10.2023 (Fortsetzung)

Hin- und Rückfahrt erfolgt mit der Bahn. Gäste können gerne nach Anmeldung bis zum 11. Oktober teilnehmen.

Mitteilungsblatt: 12.10.2023

Benefizkonzert Kolpingbezirk AB-ALZ 15. Okt.

Die Kolpingsfamilie Hösbach lädt herzlich dazu in die Kirche St. Michael in Hösbach um 17:00 Uhr ein. Bei diesem Konzert treten folgende Künstlerinnen und Künstler auf:

- „Horizonte-Chor“ der KF Hösbach (Leiterin Jutta Willig)
- Mandolinenkapelle des Wandervereins „Waldeslust Laufach“ unter der Leitung von Reinhard Kaindl
- Sopranistin Katharina Röth aus Hösbach
- Leo Cocchiarella aus Hösbach an der Orgel
- „Klezmusica“ der KF Eisenfeld unter der Leitung von Martin Kroth
- Moderator ist Pfarrer Matthias Rosenberger.

Die Vielfalt der unterschiedlichen Musik- und Gesangsdarbietungen ist sicherlich eine besondere Stärke unserer Veranstaltung.

Der Eintritt ist frei. Alle Akteure treten kostenlos auf. Dafür schon im Voraus vielen Dank.

Wir laden zum Konzert und zum anschließenden gemütlichen Beisammensein im Pfarreizentrum recht herzlich ein.

Parkmöglichkeiten bestehen in der Tiefgarage (Schöllkripperer Straße) mit 77 Parkplätzen. Außerdem im Brühlweg mit kurzem Fußweg zur Kirche (Zufahrt über die Muhlstraße).

Einladungen der KF Schimborn

21.10.23 18:00 Uhr Prof. em. Dr. Martin Ebner „Priestermangel und allgemeines Priestertum“

29.10.23 18:00 Uhr Vortrag mit Pater Amseln Grün „Versäume nicht dein Leben“.

Kolping Rätsel 11. 5. – 12. Oktober

Siehe Beitrag 05.10.2023.

Mitteilungsblatt: 19.10.2023

Einladungen der KF Schimborn

21.10.23 18:00 Uhr Prof. em. Dr. Martin Ebner „Priestermangel und allgemeines Priestertum“

29.10.23 18:00 Uhr Vortrag mit Pater Amseln Grün „Versäume nicht dein Leben“.

Kolping Rätsel 11. 5. – 19. Oktober

Siehe Beitrag 05.10.2023.

Benefizkonzert Kolpingbezirk AB-ALZ 15. Okt.

Die Kolpingsfamilie Hösbach hatte herzlich dazu in die Kirche St. Michael in Hösbach um 17:00 Uhr eingeladen. Bei diesem Konzert traten folgende Künstlerinnen und Künstler auf:

- „Horizonte-Chor“ der KF Hösbach (Leiterin Jutta Willig)
- Mandolinenkapelle des Wandervereins „Waldeslust Laufach“ unter der Leitung von Reinhard Kaindl und dem Wanderverein Rottenberg Wanda Jung
- Sopranistin Katharina Röth aus Hösbach
- Leo Cocchiarella (12 Jahre) aus Hösbach an der Orgel
- „Klezmusica“ der KF Eisenfeld unter der Leitung von Martin Kroth
- Moderator war Pfarrer Matthias Rosenberger.

Die Vielfalt der unterschiedlichen Musik- und Gesangsdarbietungen war eine besondere Stärke der Veranstaltung. Die eingegangenen Spenden werden für Projekte in Kenya „Hoffnung Pflanzung“ und „Perspektiven für Straßenkinder in Nairobi“ weiter gespendet.

Nach dem Konzert war im Pfarreizentrum noch ein gemütliches Beisammensein.

Mitteilungsblatt: 19.10.2023 (Fortsetzung)

Spaziergang Haibach-Schmerlenbach 11. Okt.

Vom Parkplatz am Weingut Holler, sind wir gestartet und dem Kulturweg, Wildschweinweg, Wag „D“ bzw. auf Feldwegen querfeldein ca. 10 km durch Wald und Flur gewandert.



Wir kamen rechtzeitig zur Bushaltestelle und fuhren zurück nach Aschaffenburg zur Einkehr im Hofgarten.



Mitteilungsblatt: 26.10.2023

Einladungen:

27.10.23 18:00 Uhr KF Alzenau (Kolpingbezirk) Gottesdienst in der Stadtkirche St. Justinus zum Kolping Weltgebetstag, anschl. Beisammensein im Kolbe Haus.

28.10.23 18:00 Uhr KF Schimborn Vortrag mit Pater Amseln Grün „Versäume nicht dein Leben“.

29.10.23 18:00 Uhr Stadt Aschaffenburg Ehrenamts gala in der Stadthalle.

Führung Burgruine Wilhelmsbad 20. Oktober

Frau Ellen Gudaht hatte uns am Bahnhof Hanau-Wilhelmsbad empfangen und kurz den Ursprung vom Bahnhof und Staatspark geschildert. Auf dem Weg zur Burgruine begann es leicht zu regnen. Da war der Burgeingang willkommen. Schon hinter der Eingangstür war die schöne Ausstattung der äußerlich unscheinbaren Ruine zu erkennen. Das Gebäude war quasi der Zweitwohnsitz vom Erbprinzen Wilhelm und von Grund auf mit Bedacht geplant und hat für seinen Lebensstil viele Möglichkeiten geboten. Die Räume wurden nach historischen Gesichtspunkten renoviert. Dafür waren umfangreiche Listen mit Einrichtungsgegenständen, Möbeln, etc. sehr hilfreich. Für Frau Gudaht ist das lichtdurchflutete kleine Badezimmer ein besonderer Raum.



Mitteilungsblatt: 29.10.2023 (Fortsetzung)

Damals wurde Wasser nur spärlich zur Körperpflege verwendet. Zur Abwehr der Flohflut wurden oft Flohfallen, oder Parfüm benutzt. Im obersten Stockwerk befindet sich der kuppelartige Ballsaal bzw. Spielsaal in den der Erbprinz häufig erlauchte Gäste eingeladen hatte. Hier ist auch eine Bildergalerie der Familie zu sehen. Über die Familienverhältnisse konnte Frau Gudaht viel berichten.



Nach dem Gruppenbild, war es Zeit für die Rückfahrt. An der Einkehr nahmen noch 6 Personen teil.

Führung EZB Bank 18. Oktober

Im Rahmen von Kolping 55plus hatte die KF Laufach eine Führung für 30 Teilnehmende aus dem Kolpingbezirk AB-ALZ organisiert. Nach der obligatorischen Eingangskontrolle „Personalausweis“ und Körper- und Gegenstandescreening begrüßte uns unser Guide an der Nachbildung der Großmarkthalle und gab uns einen Einblick über die geschichtliche Entwicklung zum Bau des Gebäudekomplexes.



Hier sind ca. 2000 Personen aus allen (27) EU-Mitgliedsstaaten tätig. Weitere Mitarbeitende sind zur Zeit noch in anderen Häusern in Frankfurt untergebracht. Durch ein neues Gebäude wird eine Zusammenführung angestrebt. Beim Rundgang wurden wir über die Tätigkeiten (Bankenaufsicht, Euro Banknotenentwicklung) informiert. Zum Abschluss wurde eine ca. 5 minütige Präsentation gezeigt. Leider war der Zugang zu den zwei Türmen für uns aus Sicherheitsgründen der Banknotenentwicklung nicht möglich. Dennoch war der Besuch sehr aufschlussreich und interessant.



Mitteilungsblatt: 29.10.2023 (Fortsetzung)

Kolping Rätsel 11, 5. -19. Oktober, Lösung

Wenn man vom Fidelio Waldhaus den Weg A3 nach Oberrau geht und nach dem Elbertsbrünchen den zweiten Weg auf der rechten Seite geht,

Mitteilungsblatt: 02.11.2023

Kolping Rätsel 12, 2. - 9. November

Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhter Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 12“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post / Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum 13. Oktober 2023. Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z.B. Haibach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt. Nun wünschen wir ihnen viel Glück beim Finden.



Wo wurde dieses Bild von diesem aufgemalten Fenster zum Hof am 19.10.2023 aufgenommen?

Friedhofsgang 12. November

Den Friedhofsgang werden wir am Sonntag den 12. November machen.

Mitteilungsblatt: 09.11.2023

Friedhofsgang 12. November

Wir treffen uns zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder um 14:30 Uhr an der Friedhofskapelle. Danach gehen wir zur Gedenkstelle der gefallenen Soldaten und stellen mehrere Grablichter auf. Im Anschluss besuchen wir den Basar vom Strickkreis im Pfarrsaal von St. Gertrud und genießen das Kaffee- und Kuchenangebot.

Kolping Rätsel 12, 2. - 9. November

Siehe Beitrag vom 02.11.2023.

Mitteilungsblatt: 16.11.2023

Friedhofsgang 12. November

Zum Friedhofsgang trafen wir uns am Sonntag um 14:30 Uhr an der Friedhofskapelle zum Totengedenken der verstorbenen Mitglieder. Nach einer kurzen Andacht gingen wir zu den Priestergräbern und der Gedenkstätte der gefallenen Soldaten und stellten dort stellvertretend für die verstorbenen Friedhofslichter auf. Danach besuchten wir den Basar vom Strickkreis im Pfarrsaal in St. Gertrud zu Kaffee und Kuchen, bzw. für kleine Einkäufe von Strickwaren und Bastelartikeln.

Mitteilungsblatt: 16.11.2023 (Fortsetzung)



Kolping Rätsel 12, 2. - 9. November, Lösung

Das Bild von dem aufgemalten Fenster zum Hof wurde am Hotel „Zum goldenen Ochsen“ aufgenommen und ist von der Ludwigstraße aus zu sehen.

Mitteilungsblatt: 23.11.2023

Besinnungstag 18. November

Der Kolpingbezirk AB-ALZ hatte Pfarrer Paul Weismantel aus Würzburg als Referent zum Thema „Wie die Zeit vergeht, von der Kunst, die Zeit zu ehren“ in den Pfarrsaal „Zur lieben Frau“ eingeladen. Von 9 Uhr bis ca. 10 Uhr informierte uns Paul über die aktuelle Situation in Israel und dem Gazastreifen. Durch Psalme, Texte, Lieder und eigenen Erfahrungen setzte Paul treffsicher bis ca. 12 Uhr „geistliche Impulse für den Alltag“. Nach dem Mittagessen zelebrierte Paul zum Abschluss des Bildungstages noch eine Eucharistiefeier.

Wir bedanken uns herzlich bei Paul Weismantel für den interessanten Bildungstag und bei Maria Sauer für die Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und das Mittagessen.



Regional Treffen Untermain 16. November

Der Kolping Diözesanverband hatte zum Regionaltreffen in der Region Untermain für die Bezirke Aschaffenburg-Alzenau, Miltenberg und Oberrau in den Kilianisaal in Großwallstadt eingeladen. Im Mittelpunkt standen praktische Anregungen und Impulse, wie Mitarbeitende für die Kolpingsfamilie gewonnen werden können.

Kolping Rätsel 12, 2. - 9. Nov., Gewinnerin

Wir gratulieren Simone Neuner Stürmer herzlich zum Gewinn! Die Einladung in die Eisdielen erfolgt nach der Eröffnung im nächsten Jahr.

Mitteilungsblatt: 30.11.2023

Besuch der Bahnhofmission 7. Dezember

Am Donnerstag um 14:30 Uhr besuchen wir die Bahnhofmission. Aus dem Erlös der Kräuterstraußaktion werden wir eine Spende überweisen. Anschließend können wir je nach Lust und Laune, Weihnachtskrippen z.B. im Kapuziner Kloster, Agatha Kirche anschauen, oder über den Weihnachtsmarkt gehen und noch eine Einkehr vornehmen. Wir fahren mit dem Bus Linie 4 Zustieg Aumühlstraße 14:01 Uhr, bzw. nachfolgende Zustiege.

Mitteilungsblatt: 30.11.2023 (Fortsetzung)

Kolping Rätsel 13, 30. November – 7. Dezember

Wir möchten Sie zu Spaziergängen und erhöhter Aufmerksamkeit an schönen oder kuriosen Dingen anregen. Dazu bieten wir durch entsprechende Bilder ein Rätsel an. Die Lösungen sind wahrscheinlich zufällig zu finden und für Groß und Klein möglich. Wenn Sie die Lösung kennen, schicken Sie uns die Lösung mit Stichwort „Kolping Rätsel 13“ per E-Mail Norbert.Oberle@web.de oder per Post / Briefkasteneinwurf Sodener Str. 25, 63743 Aschaffenburg bis zum 11. Dezember 2023. Für das Rätsel werden nur Dinge im Umkreis von Schweinheim, angrenzenden Ortschaften (z.B. Haibach), der Stadt Aschaffenburg und anderer Stadtteile gesucht.

Hinweis:

Die Rückmeldung mit den persönlichen Angaben Name und Anschrift werden nur für den Zeitraum vom laufenden Rätsel aufbewahrt, danach vernichtet und bei der Veröffentlichung der Lösung nur nach Einwilligung durch den Gewinner genannt.

Nun wünschen wir ihnen viel Glück beim Finden.



Wo wurde dieses Bild von dieser Gedenktafel mit der Aufschrift „LOTHAR FRANZ von ERTHAL WOHLTÄTER DER STADT ASCHAFFENBURG 1803 DURCH SEINE STIFTUNG“ am 02.10.2023 aufgenommen?

Kolpinggedenktag, 10. Dezember

Wir laden herzlich zum Gottesdienst um 10:00 Uhr in die Kirche Maria Geburt und anschließend im Foyer vom Gemeindehaus zum Stehempfang mit Wein und Brot ein. Um 17:00 Uhr lädt der Kirchenchor Maria Geburt zum „Schweinheimer Advent“ ein. Danach treffen wir uns im Kirchencafé zu unserer adventlichen Feier. Damit wir die erforderlichen Besorgungen und Vorbereitungen vornehmen können bitten wir um entsprechende Anmeldung.

Fahrt zur Sitzung der „Schwarzen 11“, 21. Jan.

Der Kolpingbezirk AB-ALZ bietet am Sonntag den 21.01.2024 eine Busfahrt nach Schweinfurt zur Sitzung der „Schwarzen 11“. Das Motto lautet „WEIL'S WURSCHT IS“. Wer möchte kann vor der Sitzung im Kolping Hotel am Buffet teilnehmen. Zustieg Stellen gibt es in mehreren Orten im Kahgrund, Alzenau, Aschaffenburg und in Laufach. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Norbert Oberle per E-Mail BV.AB-ALZ@web.de oder Tel.: 06021-94907.

Mitteilungsblatt: 07.12.2023

Kolpinggedenntag, 10. Dezember

Siehe Beitrag 30.11.2023.

Kolping Rätsel 13, 30. November – 7. Dezember

Siehe Beitrag 30.11.2023.

Mitteilungsblatt: 14.12.2023

Besuch der Bahnhofmission 7. Dezember

Aus den Erlösen unserer diesjährigen Aktionen haben wir an die Bahnhofmission 120,- Euro gespendet. Frau Kunkel-Kolb hat uns vor der Bahnhofmission empfangen und über die Entstehung der Bahnhofmission und das aktuelle tägliche Geschehen informiert. Vor ca. 100 Jahren wurden die Bahnhofmissionen mit dem Ziel gegründet, dass Frauen die alleine unterwegs waren, eine Anlaufstelle für die Vermittlung von einer geeigneten sicheren Unterkunft fanden. Ähnlich dem Anliegen von Adolph Kolping, der durch die Gründung von Burschenvereinen für Wandergesellen Unterkünfte und Bildungsangebote organisierte. Die Bahnhofmission bietet in ihrer Station einen warmen Raum mit Getränkeangebot, ein Essensangebot an 3 Tagen der Woche und natürlich auf Wunsch Gespräche an. Ferner wird jede mögliche Unterstützung, für allgemeine Belange, z.B. Hilfe bei Anträgen, Formularangaben, Vermittlung an geeignete Institutionen, Ämter, etc. geleistet. Dabei werden z.B. auch Iso-Matten, Schlafsäcke, Schals, Handschuhe, Decken an Bedürftige ausgehändigt. Wer etwas abzugeben hat, kann dies gerne tun. Da kein Lagerraum vorhanden ist, kann keine größere Menge entgegengenommen werden.



Kolpinggedenntag, 10. Dezember

Im Rahmen vom Gottesdienst hat unser Präses Pfarrer Markus Krauth Norbert Oberle zum 25 jährigen Jubiläum herzlich gratuliert und die Urkunde und einen Gutschein für einen zweitägigen Aufenthalt in einem Kolpingferienhaus überreicht. Norbert bedankte sich für die Gratulation und bei den Anwesenden für die Unterstützung unserer Aktionen (Palmeier, Kräutersträuße). Nach einem kurzen Überblick zum Jahresprogramm 2023 hat Norbert zu den nächsten geplanten Angeboten: Jahresabschlusswanderung 29.12., Winterlichter Palmengarten 4.1., Fahrt zur Schwarzen Elf 21.1. eingeladen. Auch nicht Mitglieder können gerne teilnehmen. Der Stehempfang mit Wein und Brot wurde gut angenommen. In fröhlicher Runde und regem Austausch konnten wir uns als Gastgeber präsentieren und das durchgeführte Jahresprogramm mit Aushängen auf zwei Stellwänden anschaulich belegen. Nach dem Besuch des vom Kirchenchor Maria Geburt angeboten offenen Singen "Schweinheimer Advent" trafen wir uns im Kirchencafé zur Adventsfeier. Bei Punsch, Weckpuppen, Plätzchen und Clementinen unterhielten wir uns über verschiedene Veranstaltungen des Jahres und Pläne für 2024. Zum Abschluss nahm Susanna die Gitarre in die Hand und begleitete uns beim Singen von mehreren Adventsliedern.

Mitteilungsblatt: 14.12.2023 (Fortsetzung)



Kolping Rätsel 13, 30. Nov. – 14. Dez. verlängert
Siehe Beitrag 30.11.2023.

Mitteilungsblatt: 21.12.2023

Jahresabschlusswanderung 29. Dezember

Wir treffen uns um 14:00 Uhr an der Raiffeisenbank und gehen zur Obernauer Kapelle. Ezw. kann wer möchte im Steinweg bei der BSC Gaststätte auf uns warten. An der Kapelle werden wir eine kurze Andacht halten und anschließend vor Ort auf das alte Jahr anstoßen mit Sekt und heißem Apfelwein. Gerne kann etwas Gebäck oder zu knappem mitgebracht werden. Danach ist eine Einkehr in der TVS Gaststätte „Zwölf Götter“ eingeplant. Für Teilnehmende die nicht mehr so gut zu Fuß sind, bieten wir eine Mitfahrmöglichkeit an. Für die Organisation der Mitfahrmöglichkeit und der Reservierung in der Gaststätte bitten wir um eine Anmeldung bis zum 26. Dezember bei Familie Norbert Oberle per E-Mail: Norbert.Oberle@web.de oder Tel.: 06021-94907.

Mitteilungsblatt: 21.12.2023 (Fortsetzung)

Palmengarten „Winterlichter“ 4. Januar

Wir fahren mit Gruppenkarten mit Bus und Bahn und genießen die wunderbare Illumination im Park. Dies wird unser zweiter Besuch sein. Nach den Informationen sollen überwiegend neue Installationen zu sehen sein. Für weitere Informationen sprechen Sie mich bitte an.



Kolping Rätsel 13, 30. Nov. – 14. Dez.
Lösung und Gewinner

Das Bild von der Gedenktafel mit der Aufschrift „LOTHAR FRANZ von ERTHAL WOHLTÄTER DER STADT ASCHAFFENBURG 1803 DURCH SEINE STIFTUNG“ wurde in der Schweinheimer Straße am Zugang vom „Altenwohnheim Hospitalstiftung 1969 EHEMAL NEUHOF“ aufgenommen?

Wir gratulieren Lothar Blatt herzlich zum Gewinn.



+



Die Kolpingsfamilie und GIS wünscht Ihnen / Euch ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2024!

